

# Glocken rufen zum Gebet

Die derzeitige Krise hat unser aller Leben verändert! Auch das kirchliche und christliche Leben in der Art, dass das Feiern von gemeinsamen Gottesdienst nicht mehr möglich ist. Wir wollen als Christen ein Zeichen setzen:

Lassen Sie uns gemeinsam am Abend nach dem Glockenläuten, das in Uffenheim täglich um 19:00 Uhr stattfindet „Großer Gott wir loben dich“ musizieren und singen. Wir wollen der Depression, die über unserem Land liegt, ein Lob entgegensetzen und ausrufen, dass Gott über all dem steht. In bibl. Buch Jesaja steht: Du(Gott) gibst Lobgesang statt (oder für) einen betrübten/ verängstigten Sinn (Herz). (Jes.61,3)

Lassen Sie uns unsere Sinne weg von den vielen Schreckensbotschaften und Nachrichten hin zu Gott lenken:

Wem das freie, eigene Gebet schwerfällt, der findet in vielen alten Texten, wie es zum Beispiel die Gesangbuchlieder der Kirchen sind und die Lieder aus den Psalmen (Buch der Bibel), sehr gute und tiefsinnige Gebete, die oft in Krisenzeiten entstanden sind.

Lassen Sie uns die alten Liederdichter und Beter der Bibel zum Vorbild nehmen und Gott loben und IHN um seinen Schutz und seine wunderbare Hilfe bitten.

„Wer unter dem Schutz des Höchsten (Gottes) wohnt, der kann bei IHM, dem Allmächtigen, Ruhe finden. Auch ich sage zu Gott, dem Herrn: Bei DIR finde ich Zuflucht. Du schützt mich, wie eine Burg! Mein Gott, DIR vertraue ich (Psalm 91,Vers 1+2).

Um 19:00 Uhr laden in Uffenheim die Kirchenglocken zum Innehalten ein. Schon durch viele Jahrhunderte hindurch haben die Glocken zum Gebet gerufen. Früher wurde die Arbeit auf dem Feld oder sonstwo unterbrochen, wenn die Glocken geläutet haben: es wurde das Vaterunser oder ein eigenes Gebet oder Lied gesprochen oder gesungen.

Lassen Sie uns das gemeinsam tun, miteinander verbunden im Herzen und in dem Wissen, dass wir zusammen stehen in diesen Zeiten. Lassen Sie uns unsere Gebete wirklich in dem Glauben beten, dass Gott alles möglich ist. Lassen Sie uns von ganzem Herzen auf Gott vertrauen und ihn um Hilfe anrufen

19:00 Glockenläuten und Vaterunser-Gebet oder/und weitere Gebete oder Stille

19:05 „Großer Gott, wir loben dich“ Vorschlag: Verse 1-3, 8-11

Bleiben Sie bewahrt durch Gottes Schutz.

Ihre

Agnes von Grotthuß, Dekan Uwe Rasp (evang.), Dekan Gerd Neumeier (kath.)